

Grußwort der
Regierungspräsidentin von Oberbayern
Maria Els
anlässlich des Nationalfeiertags
der Republik Italien
am 11. Juni 2019 in München

Hinweis: Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrter Herr Generalkonsul,
sehr geehrte Exzellenzen,
sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Freunde Italiens,

es ist mir eine besondere Ehre, heute
das festa della repubblica, den
italienischen Nationalfeiertag,
gemeinsam mit Ihnen feiern zu dürfen.
Ich freue mich, Ihnen dazu auch die
besten Grüße und Glückwünsche
unseres Ministerpräsidenten Dr. Markus
Söder sowie der gesamten Bayerischen
Staatsregierung überbringen zu können.

Sehr geehrter Herr Generalkonsul,

Ihnen und Ihrer Familie zunächst ein herzliches Willkommen in München und in Bayern. Ich danke Ihnen und Ihrer Frau für die freundliche Einladung und freue mich, an diesem Abend Ihre perfekte Gastfreundschaft genießen zu dürfen. Aber nicht nur dieser besondere Tag, sondern insbesondere die tägliche Präsenz des Generalkonsuls zeigt, dass Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hervorragende Botschafter

Ihres Landes hier in Bayern sind. Vielen Dank für Ihre engagierte Arbeit.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Bayern und Italien - das ist bei aller Verschiedenheit eine über 2000 Jahre währende Geschichte von Gemeinsamkeiten und Inspirationen. So formulierte es einmal der Bayerische Rundfunk. Die Verbindung über die Alpen hinweg hat die Stadt München und das Leben hier über Jahrhunderte geprägt. Glanzvolle Bauwerke zeugen davon. So wurde das **Schloss Nymphenburg**, das heute den festlichen Rahmen für diesen Abend bietet, vom italienischen

Baumeister Agostino Barelli erbaut. Und die Theatinerkirche, die für viele Betrachter das „italienischste“ Bauwerk in München verkörpert, war die erste im Stil des römischen Spätbarocks nördlich der Alpen erbaute Kirche. Beide Glanzstücke verdanken wir Kurfürstin Henriette Adelheid von Savoyen.

Auch die **Feldherrnhalle** und das **Siegestor** folgen italienischen Vorbildern.

Aber nicht alleine wegen dieser imposanten Bauten fühlen sich so viele Münchner und Gäste hier wie in Italien! Ob Urlaub, Kultur oder Gastronomie -

Italien steht in Bayern hoch im Kurs. Für viele unserer Landsleute ist Italien schon immer ein Sehnsuchtsort: exzellente Küche, wunderbare Landschaften, Sonne, Meer, Musik, Eleganz und Charme - eben dieses besondere Lebensgefühl!

Wir freuen uns aber, dass im Gegenzug auch südlich der Alpen das Interesse an Bayern und seiner Lebensart zugenommen hat. Zwar werden es die Münchner Weißwürste auch in Zukunft kaum mit der italienischen Pasta „aufnehmen“ können. Aber, sehr geehrter

Herr Generalkonsul, Ihre Landsleute entdecken mehr und mehr auch die Schönheiten und den kulturellen Reichtum Bayerns - und das nicht nur zu Zeiten des Oktoberfestes.

Schließlich bleiben auch viele. Allein in München leben rund 26.000 Italiener. So viele wie in keiner anderen deutschen Stadt.

Italien, sehr geehrte Damen und Herren, ist für uns aber viel mehr als ein begehrtes Lebensgefühl.

Italien ist einer unserer wichtigsten Handelspartner, enger Verbündeter bei

der Europäischen Alpenstrategie und ein wichtiger Partner innerhalb der Europäischen Union.

Natürlich gibt es in diesem Verhältnis auch schwierige Themen, ich denke z.B. an die Flüchtlingsfrage, aber ganz entscheidend ist, ein vertrauensvoller Grundkonsens.

Dieses Vertrauen lebt in allen Bereichen, in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, insbesondere von der persönlichen Begegnung. Dazu gehört der regelmäßige politische Austausch auf

verschiedenen Ebenen ebenso wie die kommunalen Partnerschaften.

Hierzu gehören aber auch die traditionell engen Verbindungen und Vernetzungen im Bereich von Bildung und

Wissenschaft, für die rund 300

Hochschulpartnerschaften ebenso stehen wie mehr als 250 Schulpartnerschaften.

Sie bringen junge Menschen aus unseren Ländern zusammen und gewährleisten, dass unsere enge freundschaftliche Verbindung Zukunft hat.

Sehr geehrte Damen und Herren,

nichts ist wertvoller als der Dialog unter Freunden. Direkte Begegnung, offener Austausch und gemeinsames Feiern – so sieht gelebte Freundschaft aus. Nutzen wir den heutigen Abend, um unsere Freundschaft weiter zu vertiefen.

Auf den Nationalfeiertag Italien! Auf eine gute Zukunft der bayerisch-italienischen Freundschaft.